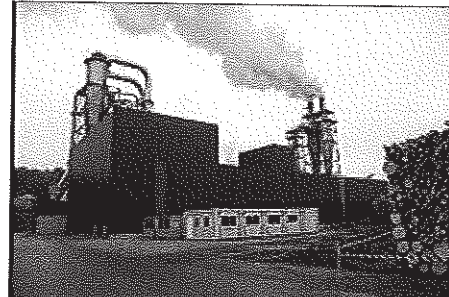


Symbolischer Produktionsstopp bei Spanolux

Gegen die Holzverbrennung zur reinen Energiegewinnung

Das Spanplattenwerk Spanolux im Gewerbegebiet Burtonville bei Vielsalm hat am Donnerstagmittag vorübergehend die Produktion lahmgelegt, um gegen das Verfeuern von industriell nutzbarem Holz in Biomasseanlagen zu protestieren.



 Größeres Bild

Mit dieser symbolischen Aktion in Abstimmung mit dem belgischen Verband der Textil-, Holz- und Möbelindustrie (Fedustria) und anderen Fachverbänden in ganz Europa will die Holzwerkstoffindustrie ihren Unmut über die Pläne der Europäischen Union zum Ausdruck bringen, jährlich eine Tonne frisches Holz pro Person zu verbrennen, um grüne Energie zu produzieren.

Spätestens ab 2020 drohe deshalb eine dramatische Holzverknappung, hieß es. Europaweit sollen nach zuverlässigen Studien bis dahin pro Jahr bis zu 280 Millionen Kubikmeter Holz zur Weiterverarbeitung fehlen mit nicht absehbaren Folgen für die Umsätze, die Beschäftigung und die Investitionen in der Holzindustrie.

Weitere Artikel zu diesem Thema

[Gegen die Holzverbrennung zur reinen Energiegewinnung](#)



 Zurück

Um einen Kommentar schreiben zu können müssen Sie angemeldet sein.

Kommentare

Wis

28.10.2010 17:54

Will man langfristig die Bevorratung mit Holz sichern, muss man dem Waldbesitzer ein interessantes Einkommen gönnen. Die Holzpreise haben sich in 60 Jahren knapp verdreifacht. Wogegen andere Kosten 20 - 30 x teurer geworden sind.

(bisher 0 Empfehlungen)